

Alte Geschichte ganz neu verpackt

Zweite Auflage des Ehringer Ortssippenbuches wird am kommenden Freitag vorgestellt

EHRINGEN. Nach dreieinhalb Jahren intensiver Arbeit ist die zweite Auflage des Ehringer Ortssippenbuch fertig gestellt und in den Druck gegeben worden. Jetzt wird die neu bearbeitete und erweiterte Auflage feierlich übergeben. Herausgeber des 415 Seiten starken Buches in DinA4-Format und festem Einband sind der Verein Ehringer Platt und der Waldeckische Geschichtsverein.

Das erste Ehringer Ortssippenbuch wurde 1985 von Georg Kuhaupt und dem Waldeckischen Geschichtsverein herausgegeben. In dem neuen Band konnten man circa 250 Familien neu aufnehmen und den Geschichtsteil ergänzen. Die Fotos aus dem ersten Band konnten nicht übernommen werden, wurden aber durch 15 neue Aufnahmen ersetzt. Hans-Georg Schmidt und Gün-

ter und Rita Kunold haben die Hauptarbeit an dem neuen Ortssippenbuch geleistet, wurden aber von Vereinsmitgliedern unterstützt. „Am schlimmsten war das Erfassen der bereits 2300 vorhandenen Familiendaten aus dem ersten Band“, sagt Günter Kunold, „stures Abschreiben hat nicht wirklich Spaß gemacht“. Im Gegensatz zu damals ist heute alles im Computer gespeichert

und macht die Arbeit für spätere Nachahmer sicherlich einfacher. Feierlich wird Dr. Klaus Wendt, der Vorsitzende des Waldeckischen Geschichtsvereins, das Ortssippenbuch überreichen. Es kostet 20 Euro. (ysk)

Termin: Der Verein Ehringer Platt lädt alle Interessierten für Freitag, 14. November, um 20 Uhr in den Gemeinschaftsraum der Erpetalhalle ein.